

Gemeinde Engeln

N i e d e r s c h r i f t

über die 8. Sitzung des Rates am 18.10.2007

im/in der

Heuhotel Heidhoff

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 21:40 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Heinrich Wachendorf

Stimmberechtigte Mitglieder

Gerd Ahlers
Heiko Albers
Heiko Allhusen
Henry Hüneke
Arend Meyer
Hans-Heinrich Peters
Manfred Plate
Ulf-Werner Schmidt
Stephanie Schmitz
Bernd Venske
Heinrich Wachendorf

Verwaltung

Horst Wiesch
Christa Gluschak

Gäste

Dieter Frenzel

Argeplan, zu TOP 3

Öffentlicher Teil :

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Wachendorf eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Rat der Gemeinde Engeln mit Ladung vom 02.10.2007 und Ergänzung vom 11.10.2007 ordnungsgemäß geladen wurde und beschlussfähig ist.

Punkt 2:

Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung vom 16. August 2007

Gegen Form und Inhalt der Niederschrift werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Punkt 3:

30-0015/07

Dorferneuerung Engeln

Vorstellung des Planentwurfes zur Dorferneuerung

Herr Frenzel von der Argeplan stellt den Entwurf des Dorferneuerungsplanes vor.

Auf Anfrage von Frau Schmitz erklärt Herr Frenzel, dass es sich bei störenden Baumbestand hauptsächlich um Nadelgehölze handelt, die nicht ortstypisch sind.

Herr Wachendorf führt aus, dass der Planentwurf viele Anregungen zum Nachdenken auch für Privatpersonen enthält.

Ohne weitere Aussprache nimmt der Rat den vorgestellten Entwurf des Dorferneuerungsplanes zur Kenntnis und beschließt, die Träger öffentlicher Belange zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 4:

30-0011/07

Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2006

1. Beschluss über die Jahresrechnung

2. Entlastung des Gemeindedirektors

1. Es wird die Richtigkeit der Jahresrechnung 2006 beschlossen.
2. Der Rat erteilt dem Gemeindedirektor Entlastung für den Vollzug der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2006.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 5:

30-0016/07

Errichtung eines Buswartehaus im Bereich des Kindergartens Scholen

Das Engagement der Eltern wird positiv zur Kenntnis genommen. Der Rat beschließt, den Eltern für den Bau des Buswartehäuschens incl. Pflasterung einen Betrag von bis zu 1.500,00 € für zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, bei 2 Enthaltungen

Punkt 6:

30-0017/07

**Förderprogramm ZILE (Zuwendung zur integrierten ländlichen Entwicklung)
- ländlicher Wegebau**

Herr Wachendorf erläutert, dass aufgrund des neuen Förderprogrammes die Anträge für den ländlichen Wegebau erneut gestellt werden müssen. Nunmehr stellt sich die Frage, ob alle ursprünglich beantragten Wege noch Priorität genießen.

Auf Anfrage von Herrn Schmidt erklärt Herr Wachendorf, dass sich die Gemeinde durch die Antragstellung nicht zwingend verpflichtet die Wege tatsächlich auszubauen. Jedoch würde es unglaubwürdig wirken Wege zu beantragen, die man nicht ausbauen möchte.

Herr Albers regt an, zunächst die Dorferneuerungsplanung abzuwarten und erst dann Wege zu beantragen.

Herr Allhusen spricht sich für eine Beantragung des Voßberges aus, da hier eine Verpflichtung gegenüber den Eigentümern besteht.

In der anschließenden Diskussion beschließt der Rat einstimmig lediglich die Straße Voßberg mit einer Länge von ca. 800 m erneut zu beantragen. Auf eine Beantragung der Straßen Bodderbarg, Hache und Ziegenberg wird verzichtet. Im Bereich der Straße Ziegenberg sind jedoch Unterhaltungsmaßnahmen zum Grundstück Klövinghausen 7a (Kiejewski) erforderlich.

Herr Wachendorf regt an, im Bereich der Straße Engeler Damm eine Teilfläche von ca. 100 m zu beantragen.

Herr Venske weist darauf hin, dass eine Strecke von ca. 100 m im Bereich der Straße Up'n Sünner ebenfalls beantragt werden soll.

Der Rat spricht sich einstimmig dafür aus, die Teilbereiche Engeler Damm und Up'n Sünner im Rahmen des ländlichen Wegebaus zu beantragen.

Die Lage der beiden zusätzlichen Wege sind auf dem beigefügten Übersichtsplan gekennzeichnet.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Herr Allhusen spricht in diesem Zusammenhang die Zahlungen der Samtgemeinde für die Übernahme der GVS an. Aus seiner Sicht sollte dieser Betrag auch in den Straßenbau investiert werden.

Punkt 7:

Mitteilungen der Verwaltung

Punkt 7.1:

Kindergartenbenutzungsgebühr

Herr Wiesch teilt mit, dass für die Zeit von August 2006 bis Juli 2007 im Kindergarten Scholen Kindergartenbenutzungsgebühren in Höhe von 2.850,00 € zu erlassen sind.

Punkt 8:

Anfragen und Anregungen

Punkt 8.1:

Weihnachtsmarkt

Frau Schmitz weist auf den stattfindenden Weihnachtsmarkt bei der Baumschule Schröder in Scholen hin. Sie bittet die Ratsmitglieder um Unterstützung.

Weitere Einzelheiten sind dem beigefügten Plakat zu entnehmen.

Punkt 8.2:

Straße Caroley

Herr Schmidt spricht die Schäden im Bereich der Straße Caroley an.

Herr Venske erklärt hierzu, dass nach Rücksprache mit der Verwaltung die Firma Lübber mehrfach aufgefordert wurde die Schäden zu beseitigen. Da dieses bisher nicht geschehen ist, sollen die Schäden auf Kosten der Firma Lübber durch eine Fremdfirma beseitigt werden.

Punkt 8.3:

Internetauftritt

Herr Wachendorf erläutert zum Internetauftritt der Gemeinde Engeln das zwischenzeitlich 50 „Redakteure“ an der Gestaltung der Seiten mitarbeiten. Insgesamt umfasst der Auftritt der Gemeinde Engeln über 1.000 Seiten mit 12.500 Bildern. Im September haben 2.000 Besucher insgesamt 20.000 Seiten aufgerufen. Zum Vergleich dazu erläutert Herr Wachendorf, dass im August letzten Jahres der Internetauftritt 600 Besucher hatte.

Für das Jahr 2008 konnten drei weitere Sponsoren gefunden werden, so dass sich die Einnahmen noch erhöhen werden.

Herr Wachendorf teilt mit, dass bei einem Klassentreffen von einem ehemaligen Engeler der Vorschlag gemacht wurde ein Jahrbuch herauszubringen. Dieses Buch sollte Bilder und Berichte eines Jahres enthalten, die vorab bereits im Internet veröffentlicht wurden. Herr Wolf (ehemaliger Einwohner der Gemeinde Engeln) würde sich um den Druck und die Finanzierung des Buches kümmern. Das Buch sollte ca. 200 Seiten umfassen und zu einem Preis von 19,00 € veräußert werden. Der Gemeinde würden keine Kosten entstehen.

Die Thematik sollte mit der Arbeitsgruppe Zukunft Engeln besprochen werden.

Der Rat der Gemeinde nimmt die Erläuterungen positiv zur Kenntnis.

Punkt 9:

Einwohnerfragestunde

Es werden seitens der Einwohner keine Fragen gestellt.

Herr Wachendorf bedankt sich bei den Anwesenden und beendet den öffentlichen Teil.